



v. l. n. r. Staatsrat Mathias Reynard, Gemeindepräsident Niklaus Furger und Martin Kalbermatten, Direktor der Kantonalen IV-Stelle Wallis

Visp erhält den Arbeitgeberpreis der IV-Stelle

Eine gute Meldung, die aufhorchen lässt: Die kantonale IV-Stelle hat der Gemeinde Visp am 12. September den Arbeitgeberpreis übergeben. Damit würdigt die IV-Stelle das seit Jahrzehnten gepflegte soziale Engagement der Gemeinde Visp, welche regelmässig Arbeitnehmende mit besonderen Bedürfnissen beschäftigt oder in ihrer Ausbildung unterstützt.

Gemäss Laudatio sind die Gemeindeverantwortlichen von Visp nicht nur ein verlässlicher Partner für die Einwohner und das Gewerbe, auch die IV-Stelle Wallis pflegt seit Jahren eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Sie zeigt einerseits eine hohe Eigenverantwortung und ein hohes soziales Engagement gegenüber den eigenen Mitarbeitenden, sei es beim Erhalt des Arbeitsplatzes oder bei der internen Neuorientierung, wenn Arbeitnehmende nach gesundheitlichen Problemen

auf Hilfe bei der Rückkehr in den Arbeitsprozess angewiesen sind. Andererseits bietet die Gemeinde Visp der Invalidenversicherung immer wieder Hand, um Personen mit besonderen Bedürfnissen Perspektiven für die Rückkehr in den Arbeitsprozess zu bieten. Insbesondere das Hauswartsteam unter der Leitung von Martin Escher wie auch das Werkhofteam unter Stefan Walker übernehmen einen wichtigen Beitrag für die Integration von Mitarbeitenden mit besonderen Bedürfnissen.

Informationsveranstaltungen zur Fusion

Eggerberg: Freitag, 3. November, 19 Uhr, Turnhalle

Visp: Dienstag, 7. November, 19 Uhr, KK La Poste

Baltschieder: Mittwoch, 8. November, 19 Uhr, Turnhalle

Am 22. Oktober Wahlen

Am 22. Oktober finden die Nationalrats- und Ständeratswahlen für die Legislaturperiode 2023 bis 2027 statt. Es sind 8 Abgeordnete in den NR und 2 in den SR zu wählen. Die Stimmen sind nur gültig, wenn auf dem Rücksendungsblatt Unterschrift und persönliche Etikette angebracht sind.

Seite 2



Ausbau der Schulhaus-Dachgeschosse in Visp und Eyholz

Das Dach des alten Schulhauses ist sanierungsbedürftig. Auch die Nutzung der Dachgeschosse ist im Fokus. Geprüft werden soll u. a., ob zusätzliche Schulräume im Gebäude angeordnet werden können.

Der Gemeinderat hat die Planung für Fr. 10 000.– an die Imboden & Partner GmbH in Visp vergeben.

Auch das Dach des Primarschulhauses Eyholz ist sanierungsbedürftig. Neben den

baulichen Themen der Konstruktion sowie der Energie, steht auch hier die Nutzung der Dachgeschosse im Fokus. Geprüft werden soll u. a., ob zusätzliche Schulräume im Gebäude angeordnet werden können.

Die Planung wurde im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 10 000.– an das Bauatelier12 in Visp vergeben.



Defekte Granitplatten werden ersetzt

Ein Teil der Granitplatten auf dem Kaufplatz sowie in der oberen Bahnhofstrasse ist defekt bzw. gerissen und muss aus diesem Grund dringend ersetzt werden.

Die Arbeiten werden ab dem 23. Oktober in Angriff genommen und dauern voraussichtlich zwei bis drei Wochen.

Während den Arbeiten kann es zu nicht vermeidbaren Beeinträchtigungen und Behinderungen kommen. Die Gemeinde dankt der Bevölkerung, den betroffenen Anwohnern sowie den Geschäfts- und Restaurantbetreibern für das

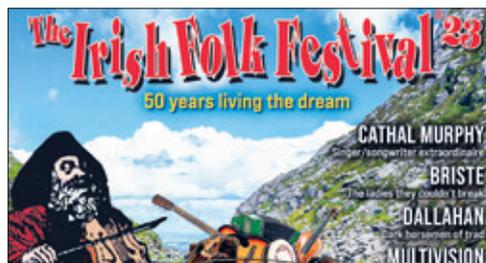
erforderliche Verständnis. Bei Fragen erteilt Norbert Zuber, Leiter Infrastruktur & Umwelt der Gemeinde Visp (norbert.zuber@visp.ch / Tel. 027 948 99 25) gerne Auskunft.

Der Gemeinderat hat den Auftrag für den Ersatz der Granitplatten zum Betrag von Fr. 24 748.– an die Marmorwerke AG in Brig-Glis vergeben.

La Poste-Saison startet

Heute Freitag startet die neue La Poste-Theatersaison mit der Komödie "Alles für Mama". Ende Oktober findet dann die Innerschweizer Ländler Starnstund statt und das Irish Folk Festival, das zusammen mit dem Publikum sein 50-jähriges Bestehen feiern wird.

Seite 5



Auf den gebracht

Neustart für Visp mit Ortsmarketing 2.0?

Mit Nadja Studer-Jeitziner und Samuel Andenmatten wurden kürzlich zwei junge Kräfte in leitende Posten für Kultur, Ortsmarketing und Tourismus gewählt. Im Jazzchälli sind seit einem Jahr junge Jazzer mit frischem Wind am Werk und der neue Kinobesitzer Stefan Oester hat nach Corona viel Geld und Herz investiert. In die Neuen wird viel Hoffnung und werden noch mehr Erwartungen gesetzt. Die grössten Neuerungen in unserem Erstklass-Kulturtempel sind in den letzten Jahren in der Erneuerung der Infrastruktur in mehrfacher Millionenhöhe geschehen, im Programm fehlten die Überraschungen. Kommissionen sind kaum mehr präsent, der La Poste-Direktor schien die Programmgestaltung praktisch im Alleingang meistern zu müssen. Anders bei unserem Nachbarn in Brig: Mit dem Zeughaus bekam die Kultur Raum und Ambiance, um sich auszutoben. Nicht von oben herab, sondern von unten herauf. Das letzte verbleibende Festival in Visp – nachdem die Jazz- und Buchtage zu Tode organisiert wurden – ist das Fest der Kulturen. In Brig sind inzwischen BergBuchBrig, Frauenstimmen-Festival, das Alpenchöre-Festival und die Filmtage im Stockalperhof entstanden. Das Kollegium hat einen ansehnlichen Theatersaal erhalten und mit dem Alten Werkhof wurde ein vielfältig verwendbarer Kulturraum geschaffen. Neuester Streich ist die Verbindung der Galerie Jodok mit dem Kellertheater, welche die Räume tauschen und durchgängig werden sollen. In Brig geht die Post ab – in Visp steht das mehr oder weniger nur noch im Namen. Touristisch sind Brig und Naters in derselben Zeit davongezogen: In mittlerweile mehr als zehn Betrieben kann unweit des Bahnhofs übernachtet werden – in Visp sind es gerade einmal zwei – und in Taxidistanz zwei weitere. Private Investoren zeigen bisher kein Interesse, in Visp in Hotelbetten zu investieren. Löblich hebt sich da der Camping ab – eine gute und clevere Investition der Gemeinde Visp – eine Erfolgsstory die zeigt, wie zentral Visp als Ausgangsort ist und wäre. Ganz zu schweigen von der neuen Eishalle, wo nur die vifra überlebt hat, aber keine neuen Impulse in Sachen Grossanlässe gekommen sind, wie sie in den Abstimmungsunterlagen angekündigt wurden. In Erinnerung bleiben all die innovativen Versuche, mit denen die damals neue Litternahalle gestartet wurde: Vinoval, Hobeda, Obla, Onufa, Büreg, Neuwa, vifra usw. Bindeglied zwischen Kultur und Tourismus wäre das Ortsmarketing, das in seinen Anfängen fulminant gestartet ist und seither nur noch vom Blumenschmuck und dem Pürumärt "lebt", der ohne den Lonza-Boom vielleicht nicht überlebt hätte. Es ist zu hoffen, dass die neuen Kräfte als innovative Macher über sich hinauswachsen. Dazu brauchen sie aber wieder funktionierende Kommissionen und Unterstützung von unten her. Andererseits eine überbetriebliche Zusammenarbeit, deren Neuorganisation bei der Inbetriebnahme der neuen Eishalle verpasst wurde. Diese Unterstützung lässt sich nicht aufdiktieren und nach Jahren der Vernachlässigung herzaubern. Ein Neuanfang könnte ein über all diese Betriebe angelegtes "Ortsmarketing 2.0" sein, wie beim Start der Erstauflage vor 25 Jahren. Damals konnten alle Bevölkerungs- und Wirtschaftskreise daran teilnehmen und teilhaben und es wurde eine enorme Aufbruchstimmung erzeugt, mit dem Ziel, bereit zu sein zur Eröffnung (2007) des NEAT-Tunnels (Ironie des Schicksals – in jenem Monat Dezember 2007 wurde die touristische Region "Rund um Visp" aufgelöst).

Fins



AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches



Gemeinde ehrte Karateclub für WM-Erfolge

An der diesjährigen Weltmeisterschaft im ungarischen Győr feierten die Karatekas des Karateclubs Visp-Tärbinu grosse Erfolge. Ingemar Wyssen ist der neue Weltmeister in der Kategorie Herren Kumite

45 bis 49 Jahre, Alain Juon erreichte mit seinem Team in der Kategorie Team Kata den 3. Rang und Vera Berchtold platzierte sich in der Kategorie Kate auf dem hervorragenden 7. Platz.

Am Donnerstag, 21. September, wurden die erfolgreichen Athleten anlässlich einer Feier im Foyer des La Poste durch die Gemeinde empfangen und geehrt.

Neue Betriebsbewilligungen

– Konya Janet aus Gamsen hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Braceria Traube sowie für die Gartenterrasse an der Bahnhofstrasse 22 in Visp eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Restaurant: täglich von 8 bis 1 Uhr / Gartenterrasse: Sonntag bis Donnerstag von 8 bis 23 Uhr, Freitag und Samstag von 8 bis 24 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen

sind, hat der Gemeinderat die Betriebsbewilligung per 1. September erteilt.

– Natalie Arslan-Roten aus Glis hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Restaurant Your Happy Food an der Bahnhofstrasse 13 in Visp eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Sonntag bis Donnerstag von 5 bis 24 Uhr, Freitag und Samstag von 5 bis 1 Uhr. Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen

sind, hat der Gemeinderat die Betriebsbewilligung per sofort erteilt.

– Alain Jerjen aus Zermatt hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Rudi & Trudi – Popup Chuchi im Wehreyer 33 in Visp eingereicht. Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: vom 14. September bis 30. November 2023 von Donnerstag bis Sonntag jeweils von 16 bis 24 Uhr. Der Erteilung der Betriebsbewilligung wurde per 14. September zugestimmt.

Betriebsbewilligung gelöscht

Arianna Heinen hat der Gemeinde mitgeteilt, dass sie ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung des Restaurants Zer Bircha per 31. Juli aufgegeben hat. Die Betriebsbewilligung wurde gelöscht.



BRISOLÉE

Sa. 21. Okt. 2023
11:00 - 16:00 Uhr
Kaufplatz Visp

Fr. 20.- pro Pers. Tageskasse

Die Edelkastanie, vom Grundnahrungsmittel zur Genusspeise. Herzlich willkommen zum traditionellen Brisolée auf dem Kaufplatz in Visp. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Reservation erwünscht:
www.kastanienselve.ch/veranstaltungen

Wir freuen uns auf euch!



Nationalrats- und Ständeratswahlen vom 22. Oktober

Die Urversammlung wird einberufen auf **Sonntag, 22. Oktober 2023**, um folgende Abgeordnete zu wählen:

- die 8 Abgeordneten in den Nationalrat (NR) für die Legislaturperiode 2023–2027
- die 2 Abgeordneten in den Ständerat (SR) für die Legislaturperiode 2023–2027

Öffnungszeiten der Urnen

Sonntag, 22. Oktober 9.30–11.00 Uhr

Wahlmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Wahl einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Wahlmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuverts und Wahlzettel) für beide Wahlen. Wer jetzt noch nicht im Besitz des Wahlmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das nach Hause zugestellte amtliche Wahlmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuverts und Wahlzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Den jeweiligen Wahlzettel auswählen bzw. ausfüllen, diesen anschliessend in das dafür vorgesehene Wahlkuvert legen und diesen Vorgang für beide Vorlagen **getrennt** (NR und SR) durchführen.
- Die zwei Wahlkuverts (NR und SR) in den Übermittlungsumschlag legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt die **Unterschrift** anbringen, andernfalls die Stimmen ungültig sind.
- Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die **Etikette** anbringen, andernfalls die Stimmen ungültig sind.
- Das Rücksendungsblatt zusammen **mit** den zwei Wahlkuverts in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag **frankieren** und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag, 17. Oktober mit B-Post oder am Donnerstag, 19. Oktober mit A-Post verschickt werden.
- Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende **Urne** zu werfen. Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:
Montag bis Freitag: 8.30–11.30 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag: 14.00–17.00 Uhr
Wichtig: Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Allfällige Stichwahl (2. Wahlgang) für die Ständeratswahlen

Wenn im ersten Wahlgang für den Ständerat nicht zwei Kandidaten das absolute Mehr erreichen, findet am Sonntag, 12. November 2023 ein zweiter Wahlgang statt und die Urversammlung wird erneut einberufen; vorbehalten bleibt eine stille Wahl.

Öffnungszeiten der Urnen

Die Urnen werden für den 2. Wahlgang am Sonntag, 12. November, von 9.30–11 Uhr, geöffnet.

Stille Wahl

Hat es im zweiten Wahlgang nur so viele Kandidaten wie Abgeordnete zu wählen sind, werden diese vom Staatsrat ohne Urnengang als gewählt proklamiert. Der Staatsratsentscheid wird im Amtsblatt vom 27. Oktober veröffentlicht.

Hinweis

Im Übrigen und für ergänzende Informationen wird auf die beiden Staatsratsbeschlüsse vom 19. April verwiesen, die weitere Einzelheiten und Verweise auf die gesetzlichen Bestimmungen enthalten.

Die Gemeindeverwaltung



Die Etiketten werden von der Gemeinde Visp kostenlos abgegeben. Bei Verlust muss eine Erklärung ausgefüllt und unterschrieben werden. Anschliessend werden die Etiketten per Post zugestellt oder können am Schalter abgeholt werden.



ZENHÄUSERN ALEX
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71



v. l. n. r. Andreas Seitz, Gemeindeschreiber, Peter Zenhäusern, Ehemann, Beate Zenhäusern und Niklaus Furger, Gemeindepräsident



v. l. n. r. Aldo Karlen, Finanzverwalter, Daniela Karlen, Ehefrau und Niklaus Furger, Gemeindepräsident

Jubilaren- und Pensioniertenfeier der Gemeinde Visp

Am 28. September fand im Restaurant La Poste die diesjährige, sehr würdige Feier für die Jubilare und Pensionäre der Gemeinde statt. Beate Zenhäusern trat per 31. August in den wohlverdienten vorzeitigen Ruhestand.

Sie war über viele Jahre in verschiedenen Funktionen bei der Gemeinde Visp tätig: als Sachbearbeiterin im Kultur- und Kongresszentrum La Poste, als langjährige Geschäftsführerin von vispexpo bei der Genossenschaft Regionale

Mehrzweckhalle (GRM) sowie als Verantwortliche der vier Jahresmärkte. Auf 25 Dienstjahre als Finanzverwalter und Leiter der Abteilung Finanzen & Informatik zurückblicken darf im Dezember dieses Jahres Aldo Karlen.

Beate Zenhäusern und Aldo Karlen durften sich feiern lassen und den Dank seitens der Gemeinde für ihren langjährigen Einsatz entgegennehmen.

Verschiedene Unterhaltsarbeiten an Strassen

Der Unterbau bzw. Kieskoffer der Napoleonstrasse bei der Kreuzung Terbinerstrasse ist in einem sehr schlechten und ungenügenden Zustand. Daher sind Belagsarbeiten und ein Materialersatz erforderlich. Die Arbeiten wurden für Fr. 5 601.85 an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben. Auch beim Eingang der Terbinerstrasse in die Mühlacker-

strasse sind Unterhaltsarbeiten notwendig. Bereits vor Inangriffnahme der Bauarbeiten für den angrenzenden Neubau auf der Parzelle Nr. 1910 waren verschiedene Schäden wie Unebenheiten, Pfützenbildungen usw. vorhanden. Die erforderlichen Unterhaltsarbeiten wurden für Fr. 6 800.– ebenfalls an die Ulrich Imboden AG vergeben.

Verschiedene Arbeiten in Aufbereitungsanlage

Das Einlaufbecken in der Aufbereitungsanlage Hohbrunnen ist nicht mehr dicht. Die Arbeiten für die erforderlichen Becken- und Leitungsabdichtungen für Fr. 42 748.70 sind an die Etertub AG in Biltlen vergeben worden. Zudem müssen ein Filtermedium sowie die in die Jahre gekommenen Ringkolbenschieber ersetzt werden. Die Arbeit für die Lieferung und das Einbringen des zu ersetzenden Filtermediums wurde für Fr. 20 430.70 an die WABAG Wassertechnik in Winterthur vergeben, die Arbeit für die Lieferung und den Einbau der drei zu ersetzenden Ringkolbenschieber für Fr. 42 246.95 an die AVB Armaturen Ventile Betschart AG in Büren.

Ersatz der Trinkwasserleitung im Litternaweg

Die veraltete Trinkwasserleitung im Litternaweg muss ersetzt werden. Der Gemeinderat hat die Grabarbeiten zum Preis von Fr. 48 836.40 an die Volken Group in Visp vergeben, die Rohrlegearbeiten für Fr. 25 345.80 an die Otto Stoffel AG in Visp.

Neue Sitzbänke für Visp West

Die Anschaffung von sechs neuen Sitzbänken und der dazugehörigen Fusselemente für die Neugestaltung der Parzelle Nr. 3664 in Visp West wurde als Folgeauftrag für Fr. 17 490.– an die Metallbau Gattlen AG in Visp vergeben.

Neue Direktionsassistentin für La Poste und Ortsmarketing

Der Gemeinderat hat Cindy Gattlen zur neuen Direktionsassistentin des Kultur- und Kongresszentrums La Poste & Ortsmarketing sowie zur stellvertretenden Abteilungsleiterin ernannt. Sie wird die neue Stelle im 100 %-Pensum am 1. Dezember antreten. Aus den zahlreich eingegangenen Bewerbungen fiel die Wahl auf Cindy Gattlen, weil sie hoch motiviert und mit der Organisation des KK La Poste – bereits vertraut ist. Als dipl. Tourismusfachfrau FH sowie



dipl. Betriebswirtschaftlerin HF verfügt sie ausserdem über sehr gute Kenntnisse der Materie und hat viel Entwicklungspotenzial in diesem herausfordernden Job. Zudem passt sie sowohl vom Alter als auch von ihrem Wesen her optimal in das bestehende Team.

Tägliche Reinigung von Parkhäusern

Aufgrund der starken Frequenzierung und Auslastung sollen die Treppenhäuser in den Gemeinde-Parkhäusern Migros, La Poste und Bahnhof künftig täglich gereinigt werden. Zudem wurden die extern vergebenen Reinigungsarbeiten aktualisiert und angepasst. Der Gemeinderat hat die Reinigung der Parkhäuser für die nächsten fünf Jahre an die Heinzmann Reinigungs AG in Visp vergeben, und zwar zum Betrag von Fr. 169 304.40 pro Jahr.

Richtplan für Freiräume und Biodiversität

Die bisherigen Arbeiten im Bereich Freiräume und Biodiversität im Siedlungsgebiet werden vertieft und weitergeführt. Dafür wurde das Planungsmandat "Biodiversitätsstrategie" für Fr. 15 160.– an GartenMensch in Hünibach vergeben.



Infolge Pensionierung sucht die Gemeinde Visp per sofort oder nach Vereinbarung einen

Mitarbeiter Wasserversorgung & Infrastruktur (w/m/d)

In dieser interessanten und abwechslungsreichen Vollzeitstelle sorgen Sie gemeinsam mit dem Brunnenmeister für eine gut funktionierende Wasserversorgung in Visp. Ihre Aufgaben decken sich über weite Teile mit jenen des Brunnenmeisters.

Ihr Aufgabengebiet

- Steuerung, Überwachung und Unterhalt der Wasserversorgung
- Umsetzung des Qualitätssicherungssystems nach SVGW-Richtlinie
- Mitarbeit im Infrastrukturbereich der Gemeinde
- Mitwirkung bei Wasserversorgungsprojekten
- Koordination von Einsätzen bei Wasserleitungsbrüchen und Störungen
- Einbau und Wechsel von Wasserzählern
- Qualitäts- und Kontrollaufgaben im Quellwassergebiet
- Stellvertretung des Brunnenmeisters

Unsere Erwartungen

- Handwerkliche Grundausbildung (vorzugsweise Sanitär-, Heizungsinstallateur oder Rohrnetzmonteur)
- Abgeschlossene Ausbildung als Brunnenmeister mit eidg. Fachausweis oder Bereitschaft, diese Weiterbildung zu absolvieren
- Sie verfügen über gute EDV-Kenntnisse, eine rasche Auffassungsgabe sowie gute organisatorische Fähigkeiten
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen sowie an einer Tätigkeit mit wechselnder Beanspruchung
- Sie arbeiten gerne selbstständig, sind zuverlässig, belastbar und übernehmen gerne Verantwortung
- Wegen Pikett- und Bereitschaftsdienst ist Wohnort in Visp oder einer Nachbargemeinde vorteilhaft
- Führerausweis Kat. B

Unser Angebot

- Verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit
- Eingespieltes Team, modern ausgebaute Infrastruktur und Unterstützung mit effizienten Arbeitsmitteln
- Fachbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Anstellungsbedingungen gemäss dem Personalreglement der Gemeinde Visp

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Personalchef Andreas Seitz (Tel. 027 948 99 00 / andreas.seitz@visp.ch) und Abteilungsleiter Norbert Zuber (Tel. 027 948 99 25 / norbert.zuber@visp.ch). Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis am 20. Oktober 2023 an die Gemeindeverwaltung, Andreas Seitz, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp oder per E-Mail an andreas.seitz@visp.ch.

Gemeindeverwaltung Visp

Winterdienst vergeben

Da das Werkhofteam den anfallenden Winterdienst nicht allein gewährleisten und sicherstellen kann, hat die Domig Bau- und Agrar Service GmbH mit Sitz

in Visp das Team in den vergangenen Jahren unterstützt. Damit dies auch weiterhin der Fall ist, wurde der Vertrag mit der Firma angepasst und für die nächsten fünf Jahre verlängert.

So stimmte die Visper Bevölkerung

Vorlage	Stimmfähige	Stimmende	%	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein
Photovoltaik-Grossanlagen	4915	1462	29,75	1	34	1427	1034	393

wir bauen - wir renovieren - wir planen

Zermatt
Baukolonnen 18
2023 Zermatt
027 948 99 30

Täsch
Baukolonnen 18
2023 Täsch
027 948 99 30

Visp
Baukolonnen 18
2023 Visp
027 948 99 30

Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.imboden-elektro.ch

Planungsmandat für Kita-Campus

Im Rahmen des Quartierplans Sägematte ist bekannterweise auch ein neuer Kita-Campus vorgesehen. Die Planungsgrundlagen dazu sind bereits ausgearbeitet.

Als weiteren Schritt bedarf es eines genauen Raumprogramms mit detaillierten Raumlättern. Um dies zusammen mit den Kita-Verantwortlichen erarbeiten zu können, wurde das Planungsmandat für Fr. 15 000.– an das Büro Albrecht Architekten AG in Brig vergeben.

Neue Möbel für Schwimmbad-Restaurant

Die Möblierung des Restaurants und dessen Aussenbereich im Schwimmbad Mühleje ist aufgrund von Abnutzungs- und Altersdefekten im Sinne eines Faceliftings zu ersetzen. Der Auftrag für die Neumöblierung – 16 Barhocker, 8 Stehtische, 36 Stühle, 18 Tische – wurde zum Preis von Fr. 12 129.85 an die innenwerk GmbH in Visp vergeben.

Wallisrollt wird eingestellt

Wallisrollt ist ein Projekt, das die OPRA im Namen der Futurowal GmbH durchführt. Es stellt der lokalen Bevölkerung und den Touristen jeden Sommer an verschiedenen Standorten in der Rhoneebene zwischen Brig und Le Bouveret kostenlos Fahrräder zur Verfügung.

Die Verantwortlichen haben der Gemeinde Visp mitgeteilt, dass Wallisrollt seinen bisherigen Betrieb per Ende Oktober einstellt.

Gemeindekanzlei geschlossen

Wegen des Feiertags Allerheiligen bleibt die Gemeindekanzlei am Mittwoch, 1. November, geschlossen.

Sanierung der Abwasserleitung

Ein Teil der Abwasserleitung in den Stockmatten (Kleegärtenstrasse bis Fuss- und Radweg) ist in einem schlechten Zustand, weist mehrere Risse auf und muss daher dringend saniert werden. Die erforderlichen Sanierungsarbeiten wurden zum Preis von Fr. 61 469.80 an die Kanaltec AG in Balgach vergeben.

Neue Parkplätze im Gebiet Tirler

Das Erstellen von neun zusätzlichen Parkplätzen an der Tirlerstrasse wurde unter Konkurrenz für Fr. 64 215.60 an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.

Weihnachtsmarkt zugunsten von Menschen mit Behinderungen

Auch dieses Jahr wurde wieder das Gesuch für die Durchführung des Weihnachtsmarktes zugunsten von Menschen mit Behinderungen gestellt. Geplant sind Essens-, Trink- und Verkaufsstände sowie Unterhaltung wie in den vergangenen Jahren. Standort ist wiederum der Kaufplatz mit einem Karussell auf dem Parkplatz beim Geschäft Lombriser. Der Gemeinderat hat den Weihnachtsmarkt zugunsten von Menschen mit Behinderungen am ersten Adventswochenende – Freitag, 1. und Samstag, 2. Dezember – bewilligt.




visp gemeinde

Infolge Pensionierung sucht die Gemeinde Visp per **1. Januar 2024** oder nach Vereinbarung eine kompetente, bürgernahe und initiative Persönlichkeit als

Polizist (w/m/d)

Ihr Aufgabenbereich

- Patrouillendienst sowie Vornahme von Kontrollen und Interventionen zur Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit in den Bereichen Sicherheits-, Verkehrs- und Verwaltungspolizei
- Verfassen der notwendigen Anzeigen und Berichte sowie Erledigung administrativer Arbeiten für die zuständigen Behörden

Unsere Erwartungen

- Bestandene Polizeischule mit eidg. Fachausweis
- Bewegliche, initiative und belastbare Persönlichkeit mit der Fähigkeit sowohl selbstständig als auch im Team Leistung zu erbringen
- Pikettdienst in der Polizeiregion
- Führerausweis Kat. B

Unser Angebot

- Attraktive Anstellungsbedingungen gemäss dem Personalreglement der Gemeinde Visp
- Zeitgemäss gut ausgerüstetes Polizeikorps
- Fachbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Personalchef Andreas Seitz (Tel. 027 948 99 00 / andreas.seitz@visp.ch) und Kommandant der Regionalpolizei Daniel Bürki (Tel. 027 948 99 44 / daniel.bürki@visp.ch). Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung **bis am 20. Oktober 2023** an die Gemeindeverwaltung, Andreas Seitz, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp oder per E-Mail an andreas.seitz@visp.ch.

Gemeindeverwaltung Visp

Ersatz der Baumallee im "Parkji" durch Nussbäume

Bei starken Windstössen ist es in letzter Zeit vermehrt vorgekommen, dass bei der in die Jahre gekommenen Baumallee entlang dem Fussweg sowie den Spielflächen im "Parkji" Äste abgebrochen sind.

In Zusammenarbeit mit dem Forstrevier Visp & Umgebung musste nun festgestellt werden, dass ein Grossteil der veralteten Bäume in einem schlechten Zustand ist und dass diese für die Besucher der Parkanlage ein entsprechendes Risiko darstellen.

Aus Sicherheitsgründen hat der Gemeinderat deshalb beschlossen, die Bäume fällen zu lassen und im gleichen Zug durch eine neue Baumallee zu ersetzen. Nach eingehender Evaluation mehrerer möglicher Baumarten hat sich der Gemeinderat für Nussbäume (*Juglas regia*) entschieden. Diese haben einen hellgrauen, tief gefurchten Stamm, junge Zweige und sind graubraun. Nach der Blatentwicklung erscheinen die grünen, männlichen Kätzchen (ca. 7 cm)



und die kleineren weiblichen Blüten, die in 2er- oder 3er-Gruppen gruppiert sind. Die grüne, fast runde Frucht hat eine glatte, anfangs noch kurze, drüsig behaarte Schale. Die hellbraune Baumnuss ist gerillt und kann künftig in den Sommermonaten von den Kindern sowie den Parkbesuchern gesammelt werden. Die erforderlichen Arbeiten werden Ende Oktober und anfangs November ausgeführt.

Planungsmandat für Sondernutzungsplan

Im vergangenen Jahr wurde über die Parzellen Nr. 69 und 575, Baumgärten, eine Testplanung erarbeitet. Das aktuell vorliegende Resultat dieser Planung soll nun in einen Sondernutzungsplan in Kompetenz des Gemeinderates aufgenommen werden. Das Planungsmandat für den Sondernutzungsplan ist für Fr. 16 720.40 an das Büro Atelier 5 in Bern vergeben worden.

Generalplanermantat für Schwimmbad Mühleje

Die Urversammlung hat im vergangenen Mai die Sanierung und Neugestaltung des Schwimmbads im Sinne der Thematik des Familienbads angenommen. Damit die geplanten Termine eingehalten werden können, wurde der Auftrag für das Generalplanermantat zum Betrag von Fr. 279 373.80 an die Beck Schwimmbadbau AG in Winterthur vergeben.

Lecküberwachung bei der Wasserversorgung

Der befristete Vertrag der Von Roll-Hydro (Suisse) AG in Oensingen für die Lecküberwachung der Visper Wasserversorgung läuft Ende 2023 aus. Der Gemeinderat hat die Arbeiten für weitere vier Jahre für Fr. 17 371.55 an die dafür spezialisierte Firma vergeben.

Neue Elektroverteilung für La Poste-Bühne

Die Stromzuführung für die neue Bühnensteuerung im La Poste muss neu verlegt und ersetzt werden. Auch eine Starkstromverteilung muss ersetzt werden, da sie nicht mehr dem heutigen Stand der Technik entspricht. Die Elektroarbeiten wurden für Fr. 13 848.70 an die Elektro Rhone AG in Visp vergeben.



PFAMMATTER

Maler & Gipser AG · Visp

027 946 22 74 · www.pfammatter.com



Lauber IWISA

Kundendienst

Auf Deine Gebäudetechnik
musst Du Dich verlassen
kannst - überall & jederzeit.

Heizung | Sanitär | Bad & Küche | Schwimmbad | Bedachung

Gebäudetechnik, die verbindet.





Tabea ANTHAMATTEN



für Engagement mit Recht!



Die Visper Schulen sowie unser kulturelles und sportliches Angebot haben meine Jugendzeit geprägt und mich gelehrt, Verantwortung zu übernehmen. Als Studentin liegen mir Chancengleichheit, uneingeschränkte Ausbildungsmöglichkeiten und Gerechtigkeit am Herzen. Mit meiner Kandidatur möchte ich junge Erwachsene ermutigen, sich mehr mit Politik zu befassen und Engagement zu zeigen, um so die notwendigen Veränderungen auf politischer Ebene voranzutreiben.

Herzlichen Dank für das Vertrauen und die Unterstützung!

- Jugendverein 8ZEHN+
- Fischperfreunda
- Veränderung

Deine Stimme - eine Stimme fürs Oberwallis.



Tabea ANTHAMATTEN

2x auf Deine Liste Nr. 29

Wir gratulieren

Goldene Hochzeit

Diese konnten Myriam und Heinz Studer-Gruber feiern.

Morgen Markt

In der landwirtschaftlichen Schule findet morgen Samstag, 7. Oktober, ein Alp- und Bergproduktmarkt statt.

Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis

Fahrdienst "Kleeblatt"

Die Regionalstelle Oberwallis des Roten Kreuzes Wallis sucht freiwillige Fahrer in der Region Visp, um ältere, behinderte oder kranke Menschen zum Arzt, ins Spital oder in die Therapie zu begleiten. Die Fahrten werden durch das Rote Kreuz koordiniert. In einem Grundkurs wird man auf die Fahrten vorbereitet. Während den Fahrten sind Fahrer und Auto versichert und es gibt eine Kilometerentschädigung. Weitere Informationen: von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr unter Tel. 027 324 47 20 oder online unter www.ropes-kreuz.wallis.ch.

Themenabende im Bärgrüf-Träff

finden in nächster Zeit folgende statt:

- 12. Oktober: Palliative Care im Oberwallis
 - 19. Oktober: "geit nit, gits nit" mit Cancer Survivor Sara Cissé
 - 26. Oktober: Ayurveda fürs Immunsystem mit Diana Lauber
 - 2. November: Medizinischer Fachvortrag Ovarialkarzinom mit Dr. Barbara Nietlisbach
- Weitere Informationen unter www.baerguef.ch.

Aus der Burgschaft Visp

Herbstfest auf dem Visper Pürümärt



Der Pürümärt zeigt sich am Freitag, 27. Oktober, von 16 bis 20 Uhr, im farbig prächtigen Herbstkleid. Zusammen mit den treuen Anbietern sowie Gästen aus nah und fern wird der Herbst gefeiert. Verschiedene Attraktionen für Kinder und auch Erwachsene runden das Pürümärt-Angebot ab.

Das Rahmenprogramm für die Kinder beinhaltet:

- Kinderanimation und Clownerie mit Sam Smiler
- Herbstdekorationen basteln
- Kinderschminken und Glitzer-tattoos
- Kürbisverkauf zum Schnitzen bei Tobias Marte

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben den einheimischen Qualitätsprodukten wie Trockenfleisch, Trockenschinken, Speck und Trockenwürs-

ten, frischem Gemüse und Saisonfrüchten, verschiedenen Brotsorten und einer breiten Käse-Palette, gibt es feine Raclettes, Bratwurst vom Grill und passend zur Herbstzeit frische, hausgemachte Kürbissuppe. Feine und edle Tropfen Walliser Wein sowie verschiedene Biersorten, ebenfalls aus einheimischen Brauereien, runden das kulinarische Angebot ab. Für Stimmung sorgt die Pop- und Rockband "the_getwing".

Kinderlager der Reformierten

Das diesjährige Kinderlager für Primarschulkinder der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde findet vom 16. bis 19. Oktober statt. Anmeldungen werden unter Tel. 079 659 45 67 entgegengenommen.

Ideen für Umnutzung des Kieswerks

Die Architektur-Studierenden der Hochschule Luzern haben sich unter der Leitung des Visper Architekten Thomas Summermatter mit der Umnutzung des stillgelegten Visper Kieswerks auseinandergesetzt und ihre Ideen beim Chatzühüs präsentiert. Die Ideensammlung findet man unter www.kieswerk-visp.ch.

Willkommen in Visp

Am Freitag, 27. Oktober, 17 Uhr, sind alle Neuzugezogenen zu einem Kennenlern-Spaziergang eingeladen. Man trifft sich beim Rathaus.

Dabei lernen Interessierte Visp etwas kennen, es gibt Informationen zu Alltag und Freizeit und verschiedene Institutionen und Vereine stellen sich vor. Anschliessend kann gemeinsam in der Lonza Arena ein Eishockey-Match besucht werden.

Anmeldungen sind bis 17. Oktober an Tel. 079 858 47 94 oder rhea.seibert@integration-ow.ch zu richten.

Alles für Mama, Ländler und Irish Folk im La Poste

Im Kultur- und Kongresszentrum La Poste finden im Oktober folgende Aufführungen statt:

- Heute Freitag, 6. und morgen Samstag, 7. Oktober sowie am Freitag, 13. und Samstag, 14. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr: **Komödie "Alles für Mama"**. Leo, Herbert und Wolfi, drei chaotische, liebenswerte Brüder, entführen die schwerreiche Industrielle Konstanze Papenburg. Ihre Mutter hatte 40 Jahre lang in Frau Papenburgs Unternehmen gearbeitet, ehe sie mittels juristischer Tricks entlassen wurde. Daher wollen die Brüder das Recht nun selbst in die Hand nehmen und riskieren alles für Mama. Am 7. Oktober nach der Vorstellung findet eine Diskussion zum Thema statt, am 10. Oktober, 19 Uhr, ein Workshop.
- Samstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr: **Innerschwiizer Ländler**

Stärnstund. Es spielen die bekannten Ländler-Koryphäen Dani Häusler, Carlo Brunner, Jost Ribary, René Wicky, Thomas Hauri, Fredy Reichmuth, Jörg Wiget, Ueli Stump, Sepp Huber und es singen Sibylle Süess-Aeby und Sämi Studer.

- Sonntag, 29. Oktober, 18 Uhr: **The Irish Folk Festival** ©23. Das Festival, das dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert, schickt das Publikum mit einer Multivision auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, in der alte Legenden wieder lebendig werden. Um die glorreiche Vergangenheit auszubalancieren, stehen mit Cathal Murphy, Briste und Dallahan drei junge, frische Programmpunkte auf der Bühne.

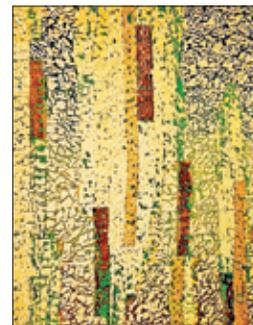
Thomas Sarbach stellt im La Poste aus

Auf Einladung des Vereins Kunstforum Oberwallis stellt der Künstler Thomas Sarbach vom 11. Oktober bis 14. Februar im Bankettsaal und Foyer des La Poste seine Werke aus.

Thomas Sarbach ist in Paraguay geboren und in Visp aufgewachsen. Diese grundsätzlich verschiedenen Kulturen haben ihn geprägt und seine Passion für Menschen, Natur und vor allem Kunst geweckt. Schon als Kind hat er sich intensiv der Malerei gewidmet und mit 13 Jahren sein erstes Kunstatelier eröffnet.

Die kulturelle Vielfalt, die er auch auf seinen vielen Reisen kennengelernt hat, inspirieren Thomas Sarbach in seinem Schaffen und Denken. So hat z. B. Gold in allen Ländern und Kulturen über die letzten Jahrhunderte eine zentrale Rolle gespielt. Um diesen Schatz sind grosse und kleine, schöne und blutige Geschichten entstanden, welche der Künstler in seinen Werken festhalten und weiter erzählen will.

Die Vernissage findet am Mittwoch, 11. Oktober, 18.30 Uhr, statt. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr sowie während den Aufführungen im La Poste öffentlich zugänglich. Der Eintritt ist kostenlos.



Gottesdienste

Römisch-Katholische
Informationen unter www.pfarrevisp.ch

Evang.-Reformierte
Informationen unter www.visp.erkw.ch

Freie Evang. Gemeinde
Informationen unter www.feg-visp.ch

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibel Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

Wir gedenken

- Folgende Personen starben:
- Katharina In-Albon, geborene Wyer, Witwe des Jakob, 79-jährig,
 - Ralf Wyssen, Gatte der Rosmarie, geborene Imhof, 49-jährig,
 - Angelin Rey, Gatte der Myriam, geborene Guntern, 89-jährig,
 - Sigrid Kromer, 62-jährig.

Gottesdienst mit Flûtes douces

Am Sonntag, 22. Oktober, wird das Ensemble Flûtes douces den Gottesdienst in der evangelisch-reformierten Kirche um 10 Uhr musikalisch begleiten.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung in Visp findet am Samstag, 14. Oktober, statt. Das Papier muss um 7 Uhr bereitstehen.

Marcel Eyer stellt in der Schützenlaube aus

Noch bis übermorgen Sonntag, 8. Oktober, jeweils von 16 bis 18 Uhr, kann in der Galerie zur Schützenlaube das grafische Werk von Marcel Eyer besichtigt werden. Gezeigt werden Acryl-, Kohle- und Pastellzeichnungen, meist in der Form von menschlichen Torsos, aus den letzten Schaffensperioden des Künstlers.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle
HANOW an Werktagen von 17.30–21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9–21 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

HAUTE COIFFURE

HARRY Schmid

VISP

BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

ottostoffelag.ch

ostoffel
rund ums wasser

Das liät grät!

WASSER BADEZIMMER WELLNESS BEDACHUNG

Grundsteinlegung für den neuen Spitalbau "SZO United"

Der erste Stein ist gelegt! Am 14. September hat das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) gemeinsam mit Vertretern der Politik und des Spital Wallis den Startschuss für den Neubau gegeben. Dies stellt einen symbolischen Meilenstein für die Zukunft der Gesundheitsversorgung der Patienten im Oberwallis dar.

"Die Grundsteinlegung ist eine wichtige, symbolische Etappe in der Umsetzung eines Bauprojekts. Für das Spitalzentrum Oberwallis markiert sie einerseits den Abschluss eines langen Vorbereitungsprozesses und andererseits den eigentlichen Baubeginn für eine

zeitgemässe Infrastruktur für die Gesundheitsversorgung der Menschen im Oberwallis", sagte Mathias Reynard, Staatsrat und Vorsteher des Gesundheitsdepartements.

Die politische Behörde mit Staatsrat Mathias Reynard und dem Brigier Stadtpräsi-

dentent Mathias Bellwald hat gemeinsam mit den Vertretern des Spital Wallis der Grundsteinlegung einen besonderen Akzent verliehen.

"Die Zeremonie erlaubt Initiatoren, Projektpartner sowie verschiedene politische Persönlichkeiten zusammenzubringen, die seit der Planung für ein starkes öffentliches Gesundheitsprojekt im Oberwallis eintreten, um gemeinsam die Zukunft zu gestalten", so Pascal Strupler, Verwaltungsratspräsident des Spital Wallis.

Von einer Idee zu einem exemplarischen Bauwerk

"Während sieben Jahren haben sich viele interne und externe Partner zusammengefunden, um das Bauwerk im Detail zu definieren und zu planen. Die aktualisierten, medizintechnischen und logistischen Infrastrukturen müssen den geltenden Normen und der Gesundheitsstrategie entsprechen. Gemeinsam mit den Nutzern und den medizinischen und pflegerischen Abteilungen ist eine enorme Vorbereitungsarbeit geleistet worden", erinnerte Stefan Brunner, Projektleiter.

320 Betten, 6 Operationsäle

Die Realisierung erstreckt sich etappenweise und soll gemäss der aktuellen Zeitplanung ca. Mitte 2028 abgeschlossen werden.

Auf künftig 48 400 m² Fläche werden 320 Patientenbetten und 6 modern eingerichtete Operationsäle zur Verfügung stehen. Das Walliser Parlament hatte für das Bauwerk im Mai 2019 eine Bürgerschaft in der Höhe von 137,5 Mio. Fr. genehmigt, welches sich gemäss der aktuellen regionalen und nationalen Teuerung auf rund 170 Mio. Fr. verschoben hat.

Fakten und Zahlen

- Umzug der Aktivitäten von Visp nach Brig: künftig ein einziger Standort
- Sanierung, Umbau und Erweiterung: Frühjahr 2022 bis Mitte 2028
- Aktuell 18 800 m², künftig 48 400 m²
- Aktuell 131 Betten in Brig und 189 in Visp, künftig 320 auf einem einzigen Campus in Brig
- Aktuell 3 Operationsäle in Brig und 3 Operationsäle in Visp, künftig 6 auf einem einzigen Campus in Brig
- 478 Parkplätze (davon 190 gedeckt)





Testhörer gesucht
für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen
• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.



Die sozialliberale Mitte Visp-Eyholz

Präsident: Diego Furrer

MeiNEOption: für unsere Region

Als im Oberwallis breit verankerte Partei, die sich seit Jahrzehnten für unsere Region einsetzt, können die Gelben auf eine erfolgreiche Politik zugunsten unserer einzigartigen und wirtschaftlich prosperierenden Heimat blicken. Die konsequente Interessenwahrung für das Berggebiet und das Oberwallis gehört zur DNA von neo – Die sozialliberale Mitte. In ihren Funktionen haben sich in der Vergangenheit Persönlichkeiten wie Egger, Imoberdorf, Bloetzer oder Wyer für die Regionalpolitik des Bundes stark gemacht und den Fonds für Regionalentwicklung zur Finanzierung von Projekten im Berggebiet aufgebaut.

Dass nun die beiden Nationalräte Grab von der SVP und Nantermod von der FDP die Kürzung der Fondseinlage von 230 Mio. Fr. auf nur noch 150 Mio. Fr. unterstützen, zeigt auf, wer sich tatsächlich für die Interessen der Berggebiete einsetzt und wer mehrheitlich nur den Anliegen des Mittellandes zu dient. In dieses Bild passt auch die Ablehnung des Projekts für einen multifunktionalen Grimseltunnel durch Nationalrat Nantermod. Wir sind überzeugt: Unsere Kandidierenden auf den **Listen mit den Nummern 27, 28 und 29** setzen sich für fortschrittliche Lösungen für das Berggebiet und unsere Region ein.

neo – Die sozialliberale Mitte



Die Mitte Visp-Eyholz

Präsident: Didier Kummer

Wahlen 2023

Am Sonntag, 22. Oktober 2023, werden National- und Ständerat neu gewählt. Es gibt Stimmen die behaupten, dass es für die Mitte Oberwallis wohl ein Durchmarsch für alle bisherigen Kandidaten sein wird. Sicher ist das allerdings nicht. Wenn wir Oberwalliser uns nicht für unsere Kandidierenden einsetzen, dann kann es zu unliebsamen Überraschungen kommen. Nur eine hohe Wahlbeteiligung kann den Willen der Wählenden ausdrücken und somit zählt jede Stimme.

Die Mitte Oberwallis tritt mit starken Persönlichkeiten an, um den Sitz von Philipp Matthias Bregy im Nationalrat und jener von Beat Rieder im Ständerat zu verteidigen. Alle Kandidatinnen und Kandidaten der Liste 30 (Die Mitte Oberwallis) sind amtierende Politiker, die uns Walliser in Bern mit dem nötigen Kampfgeist vertreten können. Einer der Kandidaten ist der Visper Grossrat Olivier Imboden.



Er setzt sich in seinen Funktionen mit viel Engagement und Herzblut für wichtige Themen ein und verdient die Unterstützung der Visper Wählerinnen und Wähler.



Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei

Präsident: ad interim Christoph Föhn

Manchmal liegt die Entscheidung in der Mathematik

46 Ständeräte hat die Schweiz. Wenn 24 Ständeräte für eine Vorlage sind, ist damit die Mehrheit erreicht.

Aktuell hat die Mitte 14 und die FDP, die Liberalen 12 Sitze im Ständerat. Auf gut Deutsch: eine gut bürgerliche Mehrheit, die schliesslich die linken oder rechten Kräfte bündelt und zur Not auch mal überstimmen kann. Kein anderer Kanton in der Schweiz hat seine beiden Ständeräte in der gleichen Fraktion.

Das Wallis hat die Möglichkeit, im Ständerat die stärkste mögliche Position einzunehmen. Deshalb setzen wir auf das Ticket

Beat Rieder
und
Philippe Nantermod



SP Visp+

Co-Präsident: Sibylle Eriksson/David Gundi

Für eine soziale Schweiz

Bei den anstehenden Nationalratswahlen empfehlen wir die **Liste Nr. 32 der SPO** und insbesondere die Kandidierenden unserer Sektion, **Rahel Zimmermann** und **David Gundi**.

No. Nr.	Nom. et prénom / Name und Vorname
32.1	ALPIGER Claudia Suppléantin, Politologin Dr. rer. soc., Brig
32.2	ERPEN Sascha Arbeitsagoge, Ried-Brig
32.3	GUNDI David Gemeinderat, Sozialarbeiter, Laiden
32.4	STUDER Dina Suppléantin, Sozialpädagogin, Leuk-Stadt
32.5	ZIMMERMANN Rahel Politologin, Visperterminen



Rahel Zimmermann

David Gundi

Weiter danken wir für die Unterstützung unserer dynamischen **Ständeratskandidatin Claudia Alpiger**.

Wir stehen ein für eine solidarische und soziale Gesellschaft in einer intakten Umwelt. Merci ViSP.



Schweizerische Volkspartei

Präsident: ad interim Michael Kreuzer

Visper Nationalratskandidatin

Am kommenden 22. Oktober finden die Eidgenössischen Wahlen statt. Auch die SVP Visp-Eyholz stellt mit Natalie Imboden Haude eine Nationalratskandidatin zur Wahl.



Natalie Imboden Haude ist 1966 geboren und in Visp aufgewachsen. Sie hat zwei Kinder und wohnt in Visp. Sie ist gelernte Kaufmännische Angestellte und arbeitet bei der Kantonalen Steuerverwaltung Bern, in der Rechtsabteilung als Leiterin des Sekretariats.

Die Interessen des Oberwallis, die Begrenzung der Zuwanderung, der Erhalt der Neutralität sowie die konsequente Umsetzung der vom Volk beschlossenen Ausschaffungsinitiative krimineller Ausländer sind ihr wichtige Anliegen, für welche sie sich in Bern tatkräftig einsetzen möchte. Deshalb unterstützen auch Sie **Natalie Imboden Haude 2 x auf Ihrer Nationalratsliste**.

SVP Visp-Eyholz

Amtliche Mitteilungen der



Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



v. l. n. r. Bürgermeister Sacha Hildbrand und Waldpräsident Tobias Wirthner bei der Begrüssung in Oberstalden. – Weg durch die Reben nach Visp.

Erfolgreiche Waldbegehung der Burgerschaft

Am Samstag, 9. September, fanden sich rund 200 Burgerinnen und Burger sowie geladene Gäste beim Bahnhof in Visp ein. Mit dem Postauto ging es nach Oberstalden, wo Bürgermeister Sacha Hildbrand die Teilnehmenden begrüßte und Waldpräsident und Vize-Bürgermeister Tobias Wirthner den Ablauf der Waldbegehung erklärte.

Die Wanderung führte in die "Lengi Riebe", wo die Jungburger die Teilnehmer mit dem Znini erwarteten. Förster Martin Imesch hielt einen kurzen Vortrag über die Arbeiten rund um den Visperterbinder Wald und den Zustand des Waldes. Der Gemeindepräsident von Visperterminen, Niklaus Heinzmann, zeigte sich erfreut, dass die Visper Burgerschaft ihre Waldbegehung durch das

Terbinder Gebiet durchführte. Die Jodelgruppe Balfrin unterhielt die Gäste mit ihrem tollen Jodelgesang.

Gut gestärkt mit der kräftigen Bouillon, einer Hauswurst, einer "Migga" und mit einem Gläschen Wein führte die Wanderung durch die Reben ins "Bächji" und weiter in die "Wildi". Von dort wanderten die Teilnehmenden gemütlich bis zum Sepp-Blatter-Schulhaus.

Dort gesellten sich dann noch die Nicht-Wanderer dazu. So waren schlussendlich an die 300 Personen auf dem Platz, wo die Burgerschaft Visp das Mittagessen offerierte. Es gab ein feines Raclette, ein Plätzli odereine Bratwurst. Dieses Jahr konnte man ebenfalls einen Salat als Beilage geniessen.

Am Nachmittag konnte sich jeder beim "Melken" einer Kuh messen. Klein und Gross, Jung und Alt, nahmen am Wettbewerb teil. Zum Schluss gab es für die Sieger einen tollen Preis.

Die Waldbegehung 2023 war wieder ein schöner und gemütlicher Tag!



Treffen Burger- räte von Brig-Glis und Visp

Der Visper Burgerrat hat den Burgerrat von Brig-Glis am Freitag, 22. September, zum jährlichen Treffen eingeladen. Bürgermeister Sacha Hildbrand begrüßte Bürgermeister Peter Schmid und seine Ratskollegen. Die beiden Räte nutzen diese Gelegenheit jeweils zu einem regen Gedanken- und Erfahrungsaustausch, zur Koordination gemeinsamer Projekte und zur Pflege der Freundschaft. Das nächstjährige Treffen findet wieder in Brig statt.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

– Bernhard Perren am 5. September zu seinem 80. Geburtstag

– Johanna Lagger am 25. September zu ihrem 75. Geburtstag

– Marianne Albrecht am 29. September zu ihrem 75. Geburtstag

Bekanntmachung

Montag, 13. November 2023, 19 Uhr,
im Kultur- und Kongresszentrum La Poste, Visp
Burgerversammlung
(Budget 2024)

Eine Einladung mit der Traktandenliste wird den Burgerinnen und Burgern persönlich per Post zugestellt.

Enabling a Healthier World

Lonza

Lonza Forum: Herausforderungen der Mobilität

Datum: Dienstag, 14. November 2023

Zeit: 17:30 Uhr

Ort: Kultur- und Kongresszentrum La Poste in Visp

Podiumsdiskussion mit:

- **Renzo Cicillini**, Standortleiter Lonza Visp
- **Niklaus Furger**, Gemeindepräsident Visp, Vorsitzender Agglomeration Brig-Visp-Naters
- **Adrian Zumstein**, Chef Dienststelle für Raumentwicklung des Kantons Wallis
- **Prof. Dr. Andreas Herrmann**, Co-Leiter Institut für Mobilität an der Universität St. Gallen

Im Anschluss an die Veranstaltung offeriert Lonza Visp einen Apéro.

Eingeladen sind alle interessierten Personen.

Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch ist eine Anmeldung erforderlich: www.lonza.com/visp/lonza-forum



CEO Pierre-Alain Ruffieux verlässt Lonza

Vor rund drei Wochen hat Lonza bekannt gegeben, dass Pierre-Alain Ruffieux, CEO, das Unternehmen per Ende September im gegenseitigen Einvernehmen verlassen wird. Albert M. Baehny, Präsident des Verwaltungsrats, wird die zusätzliche Verantwortung als CEO ad interim übernehmen, bis ein dauerhafter Nachfolger ernannt wird.

Die mittelfristige Strategie und der Ausblick werden am Capital Markets Day in Visp am 17. Oktober im Detail erörtert.

Christoph Maeder, Lead Independent Director und Vizepräsident des Verwaltungsrats sagte: "Die Suche nach einem dauerhaften CEO wird bald beginnen. Der Verwaltungsrat dankt Pierre-Alain Ruffieux für seine Dienste und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft."

Albert M. Baehny sagte: "Ich bin Lonza, unseren Mitarbeitenden und allen Interessengruppen sehr verpflichtet. Die letzten Monate waren zweifellos for-

dernd, aber unser Unternehmen ist weltweit branchenführend und hat viele Möglichkeiten für weiteres Wachstum in allen Geschäftsbereichen. In den kommenden Monaten werde ich dafür sorgen, dass wir optimal positioniert sind, um diese Möglichkeiten in vollem Umfang zu nutzen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung."

Lonza-Aktie

Stand am 4. Oktober:

Fr. 415.30

(Stand 30. Aug.: Fr. 479.90)

vispmediathek
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag: 10–18 Uhr
Mittwoch: 14–17 Uhr
Donnerstag: 10–18 Uhr
Freitag: 10–18 Uhr
Samstag: 9–11 Uhr
Mittwoch, 11. Oktober, wegen Weiterbildung geschlossen.

Lismu & Losu
findet am Mittwoch, 25. Oktober, von 9 bis 11 Uhr, statt.

Ortsführung für betreuende Angehörige

Die Vereinigung Betreuende Angehörige Wallis lädt am Mittwoch, 11. oder Samstag, 28. Oktober zu einem offerierten Ausflug nach Visp ein. Infos gibt es unter www.betreuende-angehoerige-wallis.ch.

Kaufe

Ihren Landwirtschafts-, Wald-, Gewerbe- und Baulandboden

Kaufe

Ihre Wohnung oder Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut sich über Ihren Anruf
Tel. 079 219 26 27
info@artfuture.swiss

AF
FERCHER
Stahl. Metall. Modulbau

Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern
Geländer, Treppen, Balkone, Carports
Vordächer, Windschutz
Grill, Blumentöpfe, Brunnen

Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

Senioren-Ecke

- Heute Freitag, 6. Oktober, 12 Uhr, Rathausaal: **Mittagstisch**. Leitung: Stefanie Bregy, Pro Senectute. Nächster Mittagstisch am 3. November.
- Heute Freitag, 6. Oktober, 14 Uhr, Rest. Mühle (wöchentlich): **Jassen**. Leitung: Paula Gemmet.
- Montag, 9. und 30. Oktober, 14 Uhr, Singsaal Sand: Probe **Chor 60+**. Leitung: Egon Schmid.
- Montag, 9. Oktober, 14 Uhr, und Mittwoch, 11. Oktober, 9 Uhr, Vereinslokal Samariter, Lalden: **Erste-Hilfe-Kurs**. Leitung: Christine Truffer, Lalden. Anmeldung beim Sekretariat, Tel. 027 948 48 50.
- Dienstag, 10. und 24. Oktober, 13.30 Uhr, Pfarreisaal: **Handarbeitsgruppe Visp**. Leitung: Eliane Noti.
- Mittwoch, 11. Oktober, 9 Uhr, beim Bahnhof: **Wanderung** Fafneralp–Schwarzsee–Lauchernalp. Leitung: Susanne Brantschen, Baltschieder. Anmeldung beim Sekretariat.
- Mittwoch, 25. Oktober, 9.10 Uhr, beim Bahnhof: **Wanderung** Frutigen–Kein–Frutigen. Leitung: Susanne Brantschen, Baltschieder. Anmeldung beim Sekretariat.
- Mittwoch, 25. Oktober, 12 Uhr, Rest. Mühle: **zämu ässu**. Leitung: Irene Schnidrig. Anmeldung beim Sekretariat.
- Jeden ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 35 40 oder Tel. 027 946 43 52.
- **Neu: Urban Training** – jeweils Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr (mindestens 5 Teilnehmer). Leitung: Romaine Leiggener. Anmeldung beim Sekretariat.



ABES-Struktur im Spatzuhüs

Am 16. August eröffnete der Verein Spatzuhüs seinen zweiten Standort am Amselweg 10 in Visp. Mit diesem wurde ein Betreuungsort für schulpflichtige Kinder geschaffen.

Der Betrieb ist nahe dem Schulhaus im Sand und der Kindergärten Kleegärten und Visp West gelegen.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt: Montag, Dienstag und Freitag von 11.30 bis 18.30 Uhr / Mittwoch und Donnerstag von 6.30 bis 18.30 Uhr.

Folgende Betreuungseinheiten können gewählt werden: Vorschulbetreuung / Halbtags-

gesbetreuung am Vormittag / Mittagstisch / Halbtagesbetreuung am Nachmittag / Nachschulbetreuung.

Es werden täglich 12 Plätze angeboten und es hat noch freie Plätze.

Für interessierte Eltern gibt es weitere Informationen unter www.spatzuhues.ch oder per E-Mail unter flugpost@spatzuhues.ch.



Kinderhort 2023/2024

Der Kinderhort richtet sich an Kinder ab zwei Jahren bis zum Kindergarten Eintritt. Bei der Aufnahme der Kinder für den Kinderhort wird Familien mit Wohnsitz in Visp den Vorzug gegeben. Es kann ein fixer Halbtags reserviert werden und dieser soll regelmässig genutzt werden. Kommt ein Kind an einem reservierten Halbtags nicht in den Kinderhort, muss es möglichst frühzeitig bei der Betreuerin abgemeldet werden. Kinderhortplätze können nicht vorreserviert werden und Anmeldungen sind erst möglich, sobald das Kind zwei Jahre alt ist.

Die Öffnungszeiten des Kinderhortes richten sich nach dem Visper Schul- und Ferienplan (www.vispschulen.ch). Während allen Schulferien bleibt auch der Kinderhort geschlossen.

Der Betreuungstarif wird jeweils beim Bringen der Kinder bezahlt und ist nur geschuldet, wenn das Kind den Kinderhort besucht. Die Zwischenmahlzeiten sind im Preis inbegriffen. Offene Halbtage: Montag, Dienstag,

Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11 Uhr / Preis: Fr. 22.– pro Halbtags (Geschwisterermässigung: 2. Kind 20 %, 3. Kind 50 %).

Für Informationen und Anmeldungen: Kindertagesstätte Spillchishta, Wichelgasse 16, Tel. 027 946 64 94.



visper allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfinrstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Inserentarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 3. Nov.



BELLWALD
WAND- UND BODENBELÄGE

■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

studer söhne

Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13
www.studer-soehne.ch



∴ **MeiNEOption**

für Mensch &

Wirtschaft

∴ **Flavio SCHMID**

2x auf Deine Liste Nr. 27